Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 12 (1956)
Heft: 12

Artikel: Die Frau als Vormünderin und in der Pflegekinderaufsicht
Autor: G.M.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-846214

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Frau als Vormünderin und in der Pflegekinderaufsicht

Rund tausend Vormünderinnen im Kanton Bern

Das winterliche Arbeitsprogramm des *Aktionskomitees* und der *Bernischen Vereinigung für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde* zielt darauf ab, das Mitwirken der Frau in der *Pflegekinderaufsicht* und im *Vormundschaftswesen* zu fördern. So werden die beiden Organisationen, unterstützt vom Bernischen Frauenbund, auf dem Weg von *Schulungskursen* den Frauen Gelegenheit geben, sich für das Führen einer Vormundschaft und Pflegekinderaufsicht gründlich vorzubereiten. Ins Zentrum des Kursprogrammes wurden mit Recht nicht Vorträge gerückt, sondern Besprechungen praktischer Fälle aus dem Bereich dieser Fürsorgegebiete; die Diskussionen wird man in kleinen Arbeitsgruppen abhalten. Die Kurse werden nach Neujahr durchgeführt und voraussichtlich in Bern, Biel, Interlaken, Lyss, Langenthal, Langnau, Münsingen, Saanen und Thun stattfinden.

Im Zusammenhang mit der Organisation dieser Kurse hat die Vereinigung für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde eine *Erhebung über die Zahl der Vormünderinnen im Kanton Bern* durchgeführt. Durch die Enquête ist *erstmals* ermittelt worden, dass im „grossen Kanton" (ohne Jura) 997 Frauen als Vormünderinnen amten — eine beträchtliche Zahl also. Sie verteilen sich auf 176 Gemeinden des alten Kantonsteils; in 183 Gemeinden ist noch keine Frau als Vormünderin tätig. Weitere Ergebnisse der Erhebung werden bekanntgegeben, sobald die laufenden Auswertungsarbeiten beendigt sind. G. M.

Gemeindebürgerliche Schulung der Berner Frau

Die gemeindebürgerliche Fortbildung der Frau nimmt im Arbeitsfeld *der Kantonal-bernischen Vereinigung für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde* einen weiten Raum ein. Eine von diesem initiativen Zusammenschluss in der Bundesstadt durchgeführte Arbeitstagung diente der Orientierung über Aufgaben und Fragen, die sich im *Finanzhaushalt unserer* Gemeinden stellen. Der starke Besuch der Veranstaltung, bei der Stadt- und Landfrauen aus allen Teilen des deutschsprachigen Kantonsgebietes zugegen waren, das spürbare Mitgehen der Hörerinnen während der Vorträge und ihr eifriges, überlegtes Teilnehmen an der Diskussion — dies alles zeigte, dass Arbeitstagungen solcher Art einem wirklichen Bedürfnis entsprechen.